



An der Niendorfer Straße entstehen bis 2015 drei Häuser – gestern war Richtfest. Fotos: Ph. Schulze

Richtfest für erstes Haus

Wohnungsbaugenossenschaft investiert 2,5 Millionen Euro

Von Ines Bräutigam

Uelzen. Die erste Etappe für dreizehn neue Wohnungen an der Niendorfer Straße ist geschafft: Gestern hatte die Wohnungsbaugenossenschaft Uelzen eG zum Richtfest eingeladen, um den ersten Meilenstein für ein insgesamt 2,5 Millionen Euro schweres Bauprojekt gebührend zu feiern. Und so lauschten Bauherr, Vertreter der Gewerke, Nachbarn und auch die künftigen Mieter dem zünftigen Richtspruch des Zimmermanns, der mit dem obligatori-

schen Schlückchen und dem Zerschlagen von Glas besiegelt wurde. Scherben bringen schließlich Glück.

Wolfgang Niebuhr vom Vorstand der Wohnungsbaugenossenschaft freute sich über die bunte Gästeschar, schlug als Bauherr symbolisch einen Nagel in die Wand und erläuterte dann im AZ-Gespräch, dass diesem ersten Neubau noch zwei weitere folgen werden. Der jetzige Rohbau im ersten Bauabschnitt wird insgesamt fünf Wohnungen beherbergen und voraussichtlich im April kommenden Jahres fertig sein. Die

Wohnungen sind bereits alleamt vermietet.

Ein zweiter Bauabschnitt – ein baugleiches Haus – soll im Herbst 2014 fertiggestellt sein, und mit dem Bau eines dritten Gebäudes direkt an der Niendorfer Straße wird aller Voraussicht nach 2015 begonnen werden. Auch für diese Wohnungen gibt es bereits Interessenten. Das Gelände dafür, auf dem einst die „Alte Herberge“ gestanden hat, hatte die Wohnungsbaugenossenschaft Ende vergangenen Jahres gekauft, um an dieser Stelle altengerechten Wohnraum entstehen zu lassen.